

# Neues aus der Fakultät Bauingenieurwesen

## Zuschlag erhalten

(bauing) Die Juniorprofessur Polymere Bindemittel und Baustoffe im Bauwesen von Prof. Dr. Andrea Dimmig-Osburg hat sich gemeinsam mit den Professuren Allgemeine Baustoffkunde (Jochen Stark) und Betriebswirtschaftslehre im Bauwesen (Hans Wilhelm Alfen) im Rahmen des Förderprogramms ForMaT »Neue Wege zur wirtschaftlichen Verwertung von Forschungsergebnissen in den neuen Ländern« des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) mit dem Projekt »Polymermodifizierter Beton für innovative Anwendungen im Verkehrsbau« erfolgreich beworben. Das primäre Ziel der ersten Phase ist die Identifizierung von innovativen Anwendungsgebieten sowie die Untersuchung einer Markteinführung.

## Präsidenschaft der ISCCBE

(me) Prof. Karl Beucke, Prorektor für Forschung, wurde in Peking auf der 12. Konferenz der »ISCCBE-International Society for Computing in Civil and Building Engineering« zu deren Präsidenten gewählt. Die ISCCBE ist die größte und älteste (fast 30 Jahre alt) Fachvereinigung der Bauinformatiker.

## Bauphysik im virtuellen Klassenzimmer

(bauing) Im zweimonatigen Rhythmus lädt die Professur Bauphysik Praktiker aus verschiedenen Bereichen der Bauphysik zu einer Veranstaltung im virtuellen Klassenzimmer des weiterbildenden Studiums eLBau ein. Die Voraussetzungen zur Teilnahme sind ein Rechner mit Internetanschluss sowie ein moderner Internet-Browser. Wer Fragen stellen möchte, kann dies über die Tastatur oder ein Mikrofon/Headset machen.

[www.uni-weimar.de/Bauing/bauphysik](http://www.uni-weimar.de/Bauing/bauphysik)

## Masterstudiengang erfolgreich akkreditiert

(bauing) Planmäßig zum Wintersemester 2008/09 startete der weiterbildende Masterstudiengang »Bauphysik und energetische Gebäudeoptimierung« an der Bauhaus-Universität. Akkreditiert von der Agentur ACQUIN, ist er berufsbegleitend konzipiert und baut auf den seit 2005 angebotenen Zertifikatsabschlüssen auf. Schwerpunkte sind die Bereiche Wärme, Energie, Feuchte, Schall und Brandschutz. Der Transfer zur Praxis wird durch verschiedene Module wie Schadensanalyse oder Passivhausplanung sowie Praktika und Softwareworkshops sichergestellt. Das Studium kann innerhalb von vier Semestern absolviert werden und schließt mit dem Titel Master of Science ab.

## Was die Welt im Innersten zusammenhält...

...zu erkennen, ist ein wesentlicher Aspekt der werkstofflich orientierten Forschung an der Fakultät Bauingenieurwesen. Neben qualifizierten Wissenschaftlern ist hierfür ein sehr gutes Equipment erforderlich. Der Juniorprofessur Polymere Bindemittel und Baustoffe ist es gelungen, mehr als 250.000 Euro für modernste Untersuchungstechnik über den Europäischen Fond für regionale Entwicklung (EFRE) und das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) zu generieren. Hierzu gehören ein System bestehend aus DT 1200, zur komplexen Charakterisierung von Dispersionen, Tensio-, Spektralphotometer sowie peripher u. a. Zentrifuge und Dialyse. Ergänzt wird nun die gute Ausstattung des FIB mit einem Dynamischen Differenzkalorimeter sowie einer Simultanen Differentialthermoanalyse.

*Prof. Dr. Andrea Dimmig-Osburg  
Juniorprofessur Polymere Bindemittel und  
Baustoffe im Bauwesen*

## Wechsel Fachstudienberatung

### Management [Bau Immobilien Infrastruktur]



Foto: privat

(bauing) Seit Beginn des Wintersemesters 2008/09 ist Alexander Riemann Fachstudienberater für den Studiengang Management [Bau Immobilien Infrastruktur]. Er übernimmt damit die Nachfolge von Sven Barckhahn, der insgesamt zweieinhalb Jahre in diesem Amt tätig war. Alexander Riemann ist unter [alexander.riemann@bauing.uni-weimar.de](mailto:alexander.riemann@bauing.uni-weimar.de) und 58 43 89 zu erreichen.

### Werkstoffwissenschaft



Foto: privat

(bauing) Seit Juni 2008 ist Kay-Andre Bode als Fachstudienberater für den Studiengang Werkstoffwissenschaft zuständig. Als Nachfolger von Christoph Liebrich berät er in dieser Funktion alle Studieninteressierten und Studierenden in allen Fragen der Studienorganisation diesen Studiengang betreffend. Kay Andre Bode ist unter [wewi@uni-weimar.de](mailto:wewi@uni-weimar.de) und 58 47 21 zu erreichen.